



Gmejnška nowina
Gmejnška nowina
Ralbicy - Róžant
Ralbicy - Róžant



27. Jahrgang/ 4. Ausgabe
Amtsblatt
Oktober 2016
30.09.2016

www.ralbitz-rosenthal.de
gemeinde@ralbitz-rosenthal.de



Der Herbst zeigt sich mit bunten Blättern. Regen und Sonne wechseln sich ab. Wind kündigt sich an, so dass sich unsere Kinder darüber freuen, einen Drachen steigen lassen zu können.

Dann ist der Herbst die Zeit der Ernte und des Dankes.

Ihnen allen wünschen wir schöne Oktober- und Herbstmomente.

Reinigungsarbeiten in der Schule Ralbitz werden ausgeschrieben

Die Fa. Poldrack beendet zum Jahresende 2016 die Reinigungsleistungen in der Grund- und Oberschule Ralbitz. Im Sächsischen Ausschreibungsblatt erfolgt eine Ausschreibung der Schulreinigung.

Interessenten für diese Leistungen können sich bereits jetzt bezüglich weiterer Informationen an Herrn Domaschke, Vorstandsvorsitzender des Verwaltungsverbandes „Am Klosterwasser“, Poststraße 8, 01920 Panschwitz-Kuckau unter der Rufnummer 035796 94619 wenden.

Hubertus Rietscher
Bürgermeister

**Die nächste Versammlung des Gemeinderates Ralbitz-Rosenthal findet am Donnerstag, den 27.10.2016 um 18.30 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Rosenthal statt.
Die Tagesordnung wird über Aushänge ortsüblich bekannt gegeben.**

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung in Rosenthal Montag 14.00 – 16.00 Uhr Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr Sprechzeiten des Bürgermeisters oder seines Vertreters finden nur nach Absprache statt. Bei dringenden Fragen wenden Sie sich bitte an den Verwaltungsverband.	<u>Notrufnummern</u> <hr/> Strom ENSO Netz GmbH 0180 2787902 <hr/> Wasser ewag Kamenz 03578 377377 <hr/> Gas EVSE Wittichenau 035725 7410 <hr/> Abwasser AZV Am Klosterwasser 035796 96026 <hr/> Polizei 110 Notarzt / Feuerwehr 112
---	--

IMPRESSUM – Gemeindezeitung der Gemeinde Ralbitz-Rosenthal
verantwortlich: Bürgermeister Hubertus Rietscher
Gemeindeamt
Am Marienbrunnen 8
01920 Ralbitz-Rosenthal / OT Rosenthal
Tel.: 035796 96832
Fax: 035796 96833
Mail: gemeinde@ralbitz-rosenthal.de
Internet: www.ralbitz-rosenthal.de
Vereine übernehmen die Verantwortung für den Inhalt ihrer Seiten.

Redaktionsschluss für die Ausgabe
November 2016: **20.10.2016**.

Bitte alle Beiträge für die Gemeindezeitung
per Mail an
gmeinska.nowina@gmx.de
senden.

Online-Ausgabe der Gemeindezeitung unter:
www.ralbitz-rosenthal.de

Allen Jubilaren gratulieren wir recht herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen Gesundheit, Gottes Segen und persönliches Wohlergehen!



06. Oktober	Anna Sachon	Zerna	90. Geburtstag
08. Oktober	Katharina Knopf	Ralbitz	80. Geburtstag
08. Oktober	Elisabeth Zschornack	Gränze	80. Geburtstag
12. Oktober	Helene Scholze	Cunnewitz	70. Geburtstag
20. Oktober	Ursula Busch	Laske	70. Geburtstag
21. Oktober	Joachim Schliesch	Gränze	70. Geburtstag
26. Oktober	Paul Janze	Cunnewitz	80. Geburtstag

Auch allen hier nicht genannten Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Eine Gemeindezeitung lebt von Beiträgen der Einwohner einer Gemeinde. Wenn Sie Artikel, Fotos, Mitteilungen oder Erlebnisse, die Sie teilen möchten, haben schicken Sie diese an gmejnska.nowina@gmx.de oder geben Sie diese im Sekretariat der Sorbischen Schule in Ralbitz oder in der Gemeindeverwaltung in Rosenthal ab.

Martina Neck



Ortschaften unserer Gemeinde – Neu-Schmerlitz

- Einwohner (am 01.05.2016): 1 Einwohner



Für Außenstehende kaum zu glauben, in unserer Gemeinde aber möglich: ein Dorf mit nur einem Einwohner: Neu-Schmerlitz. Damit gilt Neu-Schmerlitz als kleinster Ort Deutschlands.

Westlich von Schmerlitz steht mitten im Wald ein kleines Gehöft - Neu-Schmerlitz, im Volksmund auch Buschschänke genannt. Im Jahre 1855 bestand die Siedlung aus 5 Häusern mit 22 Einwohnern. Gegenwärtig hat der Ortsteil einen einzigen Bewohner.

Bereits 1780 wurde hier eine Gaststätte erwähnt. Für die klösterlichen Fuhrleute, die aus den hiesigen Klosterforsten mit ihren schweren Fuhren das Brennholz ins Kloster zu transportieren hatten, bot sich hiermit eine günstige Übernachtungsmöglichkeit.

Die Buschschänke, die rechts der Straße nach Döbra stand, brannte im Jahre 1918 völlig ab und wurde nicht mehr aufgebaut.



Jugendfeuerwehr Rabitz-Rosenthal

Zwei, die's auch schafften

Auch dieses Jahr können wir wieder mit Stolz berichten, das Zwei, aus unserer Wehr, die Leistungsspange der Deutschen Jugendfeuerwehr erworben haben.



*Vom 18. Juli - 23. Juli besuchten wir die Landes-Jugend-Feuerwehrscheule Sachsen in Nardt. Dort trainierten **Wito Kubank** und **Jakub Ledschbor** in einer Gruppe von 9 Jugendlichen. 3 Tage lang wurde eifrig geübt, um am Freitag die 5 geforderten Disziplinen in einer Prüfung ab zu legen.*

Am Samstag war es dann soweit, die mit viel Fleiß und Schweiß erarbeitete Spange wurde an unser Jung's feierlich übergeben.

*Schnelligkeitsübung - Auslegen von 8 C-Schläuchen
auf Zeit Minimum 75 sek.*

Kugelstoßen - Mindestweite der Gruppe 55 m

Staffellauf - 1500 m unter 4.10 Minuten

*Löschangriff - nach FwDv Wasserentnahme
offenes Gewässer*

*Fragenbeantworten - Organisation, Ausrüstung,
Löschmittel, Politik ...*



An dieser Stelle noch mal Herzlichen Glückwunsch

Gemeindefeuerwehrleiter Joachim Mirtschink, Jugendfeuerwehrwartin Antje Mirtschink

Jugendfeuerwehr wieder Unterwegs

Wie jedes Jahr, so auch dieses Mal, traf sich die Jugendfeuerwehr Rablitz-Rosenthal zu Ihrem Zeltlager am Gerätehaus in Rablitz.

Am Freitag, den 19. August ging es nachmittags los mit Zeltaufbau und Lager einrichten. Den Tag ließen wir dann am Lagerfeuer ausklingen.



Der Samstag stand im Zeichen des Kletterns in luftiger Höhe. Bei nicht ganz so schönem Wetter starteten wir am Morgen in Richtung Moritzburg zum Wildpark.

Unser Ziel war der sich darin befindende Hochseilgarten.

Nach der Anlegung unserer Sicherheitsausrüstung und einem Probelauf ging es je nach Altersklasse in die Höhe.

Die Hindernisse zu bewältigen, war für so manch einen gar nicht so einfach.

Nach einem deftigen Picknick am Mittag traten wir die Heimreise wieder an.

Diese war recht ruhig und bei einigen schläfrig.

Abends im Gerätehaus war Kino mit Popcorn angesagt und natürlich auch Lagerfeuer.



Am Sonntag hieß es nach einem guten Frühstück Zelte zusammen packen und Lager aufräumen.



Das Wochenende war mal wieder viel zu schnell vorbei, wir hatten viel Spaß und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei der Firma Pilz-Trans Gerhard Pilz, die uns diesmal ihr Fahrzeug für den Transport der Kinder zur Verfügung gestellt hat.

DANKE, DANKE, DANKE !!!

Antje Mirtschink

Altweibersommer in Ralbitz – Petrus war mit uns

Drei Tage lang ein herrliches Wetter mit einem umfangreichen Programm, das war das diesjährige Altweibersommerfest in Ralbitz.

Schon vom Freitag Abend an beim Wettkampf der Feuerwehren flocht sich das schöne Wetter bis zum Ende des Festes am Sonntag Abend.

Jung und Alt erwartete Vieles. Ob es die Sportwettkämpfe am Sonnabend, die Angebote für Kinder oder das abendliche Programm der Ralbitzer am gleichen Tag war. Auch die sonntäglichen Programmpunkte mit Pferdesport, dem nachmittäglichen Kulturprogramm mit Kaffee für die Renter und der Tombola waren Anziehungspunkte.

Alles das war nur durch fleissige und engagierte Arbeit vieler Helfer aus dem Dorf gelungen. Dafür sprechen wir allen einen herzlichen Dank aus. Besonders aber bedanken wir uns bei allen Sponsoren des Festes.

Der Ortschaftsrat Ralbitz



„Fit for 50+“ ist eine optimale Möglichkeit, den Körper neu in Schwung zu bringen. Es werden Ziele im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention verfolgt. Altersgemäß angeleitet werden Elemente aus der Rückenschule, Wirbelsäulengymnastik, Pilates und Yoga.

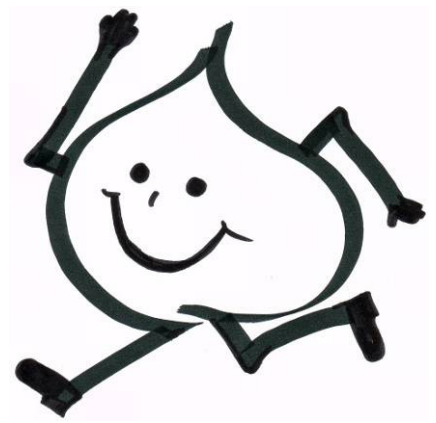
Wo? Crostwitz, Mehrzweckhalle (Hornigstraße 34)

Wann? montags 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Wer? Alle ab 50 Jahren

Weitere Informationen erhalten persönlich von Steve Malz unter 0162-6664004.

Unsere Schule



Sorbische Oberschule Ralbitz
UNESCO Projektschule
Schule mit Idee 2007
www.serbska-sula-ralbicy.de

Oktober 2016
21. Jahrgang, Nr. 217

Wandertag der Klasse 6

Wir Schüler der 6. Klasse hatten am Donnerstag, dem 8. September 2016, unseren 1. Wandertag. Morgens um 7.30 Uhr begaben wir uns zu Fuß von Ralbitz auf den Weg nach Entenschenke. Jeder Schüler unserer Klasse hatte eine Kleinigkeit für unser gemeinsames Frühstück mitgebracht. Frau Krautschick bereitete uns ein leckeres Picknick im Wald vor, welches wir nach unserer langen Wanderung in der Natur genossen. Nach dem Frühstück teilten wir uns in zwei Gruppen. Eine Gruppe nahm an der Führung durch die Fischzuchtanlage teil. Herr Werner erklärte uns auf sehr lebendige und interessante Weise den Beruf des Fischers und die Aufgaben, welche er dort täglich zu erledigen hat. Die zweite Gruppe hatte in der Zeit die Möglichkeit mit Herrn Paulick auf einem der Teiche eine kleine Bootsfahrt zu unternehmen. Weil es an diesem Tag sehr warm war, nutzten wir natürlich die Gelegenheit auf dem Wasser, uns gegenseitig etwas „zu erfrischen“. Wir hatten viel Spaß dabei. Danach tauschten wir die Gruppen. Zum Mittagessen begaben wir uns wieder zu Fuß weiter nach Königswartha und ließen uns einen leckeren Döner schmecken.

Wir danken an dieser Stellen ganz herzlich Frau Krautschick und Frau Bresan für die gute Organisation unseres Wandertages und Herrn Rehde für die Begleitung und Unterstützung.



Rebecca Zschorlich und Viktoria Lange, 6. Klasse



"Kennt ihr schon...?" (4)

Heute stellen wir euch einen Schüler der 10. Klasse vor:

Name: Žur

Vorname: Elija

*23.08.2000 in Kamenz

- besuchte die Sorbische Grundschule "Jurij Chěžka" in Crostwitz

- **Hobbys:** Sport - Freerunning, Parkour



Ein begeisterter Sportler war Elija schon immer. Doch als er als 11-jähriger im TV einen Beitrag über Damien Walters sah, begeisterte er sich gleich für diese interessante Sportart, Freerunning. Was ihm an seinem Hobby besonders gut gefällt ist, dass Freerunning nicht einseitig ist und dass er seine eigene Kreativität zur Weiterentwicklung neuer Sprünge nutzen kann.

Wenn er eine Idee für einen neuen Stunt hat, dann probiert er ihn erst allein oder mit Freunden aus. Diese filmen ihn auch dabei. Einige Videos sind der Öffentlichkeit auf youtube zugänglich.

Auf die berechtigte Frage, wie es mit Verletzungen in diesem Sport steht, antwortet Elija nur kurz: " Ich verletze mich nicht so oft." Und fügt noch hinzu: "Wenn, dann sind es nur kleine Verletzungen."

Elija beschäftigt sich, so oft es geht, mit dieser besonderen Sportart. Später möchte er vielleicht Polizist werden. Doch zuerst will er nach Griechenland, zur Red Bull-Meisterschaft in Siant Tori.

Wir wünschen ihm noch viel Freude, Erfolg und keine großen Verletzungen.

nachgefragt: Melanie Hainke, Text bearbeitet: Alena Belkot

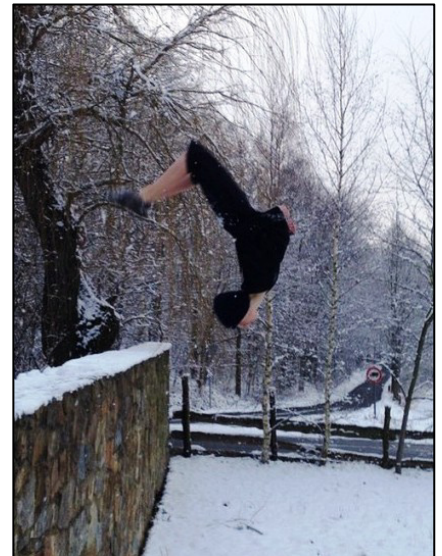
Foto : privat

Begriffserklärung:

Freerunning = "sich bewegen" - in jeder beliebigen Umgebung, dabei sollte der ganze Körper in Bewegung sein

Stunt = aus dem Engl., besonders geschicktes oder gewagtes Kunststück

Damien Walters = ehemaliger britischer Kunstturner, arbeitet heute als Stuntman und betreibt Freerunning



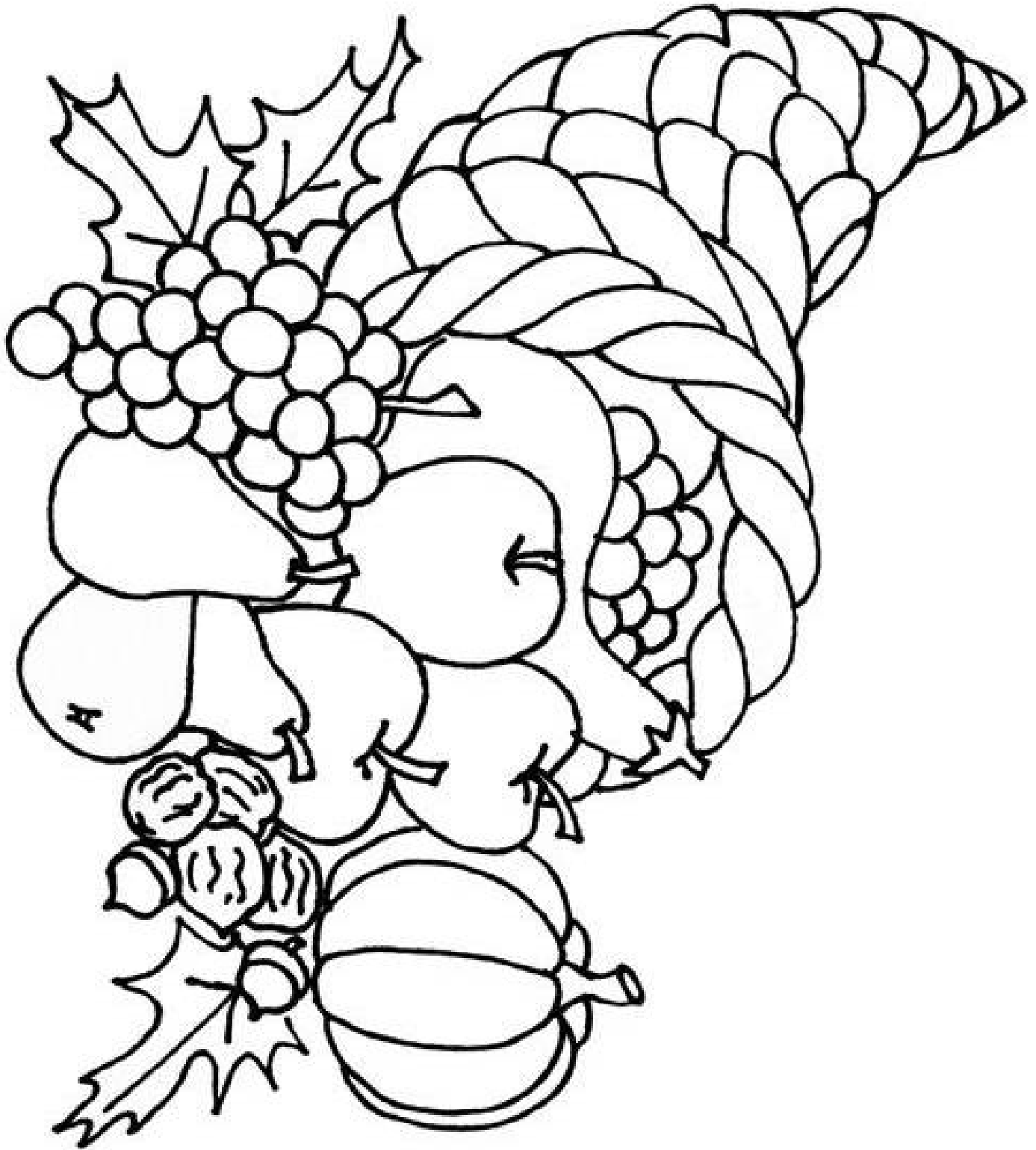
INFORMATIONEN - TERMINE - SONSTIGES

19.09.-09.10.2016 Altpapiercontainer / 8. Klasse

10.-30.10.2016 Altpapiercontainer / 7. Klasse

03.-15.10.2016 Herbstferien

26.10.2016 BIZ - 8. Klasse



Sokoł Ralbicy/Hórki

Koparske hry w oktobrje 2016 / Fußballspiele im Oktober 2016

(staw/Stand: 20.09.2016)

Sokoł Ralbicy/Hórki I

- 01.10. 15:00 Wojerowski FC/Hoyerswerdaer FC - Sokoł Ralbicy/Hórki
- 09.10. 15:00 Sokoł Ralbicy/Hórki – Kulow/Wittichenau
- 15.10. 15:00 SC 1911 Großröhrsdorf - Sokoł Ralbicy/Hórki
- 23.10. 15:00 Sokoł Ralbicy/Hórki - TSV Połčnica/Pulsnitz 1920
- 29./30.10 poklane koło / Pokalrunde
- 06.11. 14:00 ST Wjelećin/Wilthen - Sokoł Ralbicy/Hórki

Sokoł Ralbicy/Hórki II

- 01.10. 13:00 Wojerowski FC/Hoyerswerdaer FC II - Sokoł Ralbicy/Hórki 2
- 09.10. 13:00 Sokoł Ralbicy/Hórki 2 - LSV Bluń/Bluno
- 16.10. 10:30 Nowe Město nad Sprjewju-Neustadt/Spree 2 - Sokoł Ralbicy/Hórki 2
- 23.10. 13:00 Sokoł Ralbicy/Hórki 2 - LSV Hory/Bergen 1990 2
- 05.11. 14:00 Łaz/Běły Chołmc-Lohsa/Weißkollm - Sokoł Ralbicy/Hórki 2

Hrajne zjednoćenstwo Ralbicy/Chróścicy – młodźina C

- 23.10. 10:30 Natwar Němske Pazlicy/Deutschbaselitz – HZ Ralbicy/Chróścicy
- 30.10. 11:00 HZ Ralbicy/Chróścicy – Pančicy/Njebjelčicy-Panschwitz/Nebelschütz
- 06.11. 12:30 Jednota Kamjenc/Einheit Kamenz - HZ Ralbicy/Chróścicy
- 12.11. 10:00 HZ Ralbicy/Chróścicy – HZ Bluń/Bluno
- 20.11. 11:00 HZ Ralbicy/Chróścicy – Kulow/Wittichenau
- 27.11. 09:00 Wojerowski FC/Hoyerswerdaer FC II – HZ Ralbicy/Chróścicy

Sokoł Ralbicy/Hórki – młodźina E

- 21.10. 17:30 Sokoł Ralbicy/Hórki - Kulow/Wittichenau
- 29.10. 09:00 Němske Pazlicy/Deutschbaselitz 2. - Sokoł Ralbicy/Hórki
- 04.11. 17:30 Sokoł Ralbicy/Hórki – HZ Wětnica/Wiednitz
- 11.11. 17:30 Sokoł Ralbicy/Hórki – Rakecy/Königswartha

Sokoł Ralbicy/Hórki – młodźina F

- 21.10. 17:30 Sokoł Ralbicy/Hórki – Kulow/Wittichenau
- 29.10. 09:00 Němske Pazlicy/Deutschbaselitz 2. - Sokoł Ralbicy/Hórki
- 04.11. 17:30 Sokoł Ralbicy/Hórki - HZ Wětnica/Wiednitz
- 11.11. 17:30 Sokoł Ralbicy/Hórki - Rakecy/Königswartha

Sokol Ralbitz/Horka

St. Filomena Verein e.V.

Lindenstr. 11
01920 Ralbitz-Rosenthal
Telefon: 03 57 96/ 96 540



Towarstwo swj. Filomeny z.T.

Lipowy puć 11
01920 Ralbicy-Róžant
Telefon: 03 57 96 / 96 540

Weihnachtspäckchenaktion

Der humanitäre Verein St. Filomena e.V. möchte auch in diesem Jahr wieder Kinder und Familien in den Mutter-Kind-Heimen in Dolni Podluži und Jiřetin (Tschechei), sowie in der bulgarischen Stadt Razgrad und in den umliegenden Dörfern mit Weihnachtspäckchen erfreuen. Der Päckcheninhalt ist hierbei nicht vorgeschrieben.

***Möglicher Inhalt:** Kakao, Backzutaten, Stollen, Süßigkeiten, Spielzeug, Schreibmaterial u.s.w.*

Sehr hilfreich ist, wenn das Päckchen mit einem Aufkleber versehen wird;
z.B. Mädchen 8 – 10 Jahre **oder** Junge 0 – 4 Jahre **oder** Familie.

Die Päckchen, wie auch gebrauchte Kleidung, Bettwäsche & Hygieneartikel werden vom 14.11.2016 bis 17.11.2016 täglich von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Kulturhaus in Schmerlitz angenommen.

Mit Geldspenden werden zunächst Transportkosten beglichen. Weiterhin sollen die einzelnen sozialen Einrichtungen unterstützt werden.

Eine Spendenquittung wird Ihnen nach Eingang der Spende unverzüglich zugestellt.

Weitere Informationen zu diesem Vorhaben erhalten Sie unter
Tel. 035796 / 96540 oder 0172 794 75 22.

Für Ihre großherzige Hilfe möchten wir uns bereits heute ganz herzlich bedanken.

Gerhard Robel - Vereinsvorsitzender

Volksbank Bautzen e.G.

IBAN DE45 8559 0000 0372 6247 01

BIC GENODEF1BZV

Kontoinhaber: St. Filomena Verein e.V.

Verwendungszweck : **Razgrad**